

# Check-in INTERVIEW

## Krimis aus Leidenschaft

### Auf ein Wort mit Sabine Vöhringer

Sabine Vöhringer, Mitherausgeberin des Reise Rubins, veröffentlichte 2017 ihren ersten Krimi, der Leser und Presse auf Anhieb begeisterte. Am 11. März 2020 erscheint der dritte Band der Serie rund um Hauptkommissar Tom Perlinger. »Karl Valentin ist tot«, heißt der neue Fall. Ein Grund, genauer nachzufragen.

#### **Wie kamen Sie auf die Idee zu Ihrem dritten Buch?**

(Lacht) Meine Bücher spielen in der Münchner Altstadt. Sie haben einen historischen und einen aktuellen Bezug. Karl Valentin, dieser weltweit beachtete Ausnahmekomiker, wird in Tom Perlingers dritten Fall neu entdeckt. Er steht für das Kuriose, wunderbar Menschliche, Unvorhersehbare. Genau das kommt meiner Meinung nach heute oft zu kurz. Bestes Beispiel: das Schulsystem.

#### **War viel Recherche nötig?**

Ich hatte das Glück im Nachlassverwalter von Karl Valentin einen wunderbaren Sparingspartner zu finden, der mich mit zahlreichen Insider-Informationen versorgte. Die Wege und Tatorte in München laufe ich am liebsten selbst ab, damit auch alles stimmt. Kriminaltechnisch verfüge ich inzwischen über ein breites Netzwerk von Rechtsmedizinern, LKA- und Mitarbeitern des Polizeipräsidiums sowie Juristen, die ich auf kurzem Wege gezielt befragen kann. Das ist sehr hilfreich und ermöglicht mir, auf dem neuesten Stand zu sein.

#### **Was liegt Ihnen bei diesem Fall ganz besonders am Herzen?**

Wie bei jedem meiner Bücher flossen auch hier autobiografische Erlebnisse und Beobachtungen mit ein. Dinge und Menschen, die mich tief bewegen. In diesem Fall war es die Erfahrung, dass Kinder heute oftmals keine Kinder mehr sein dürfen, dass alles durchorganisiert und auf Leistung getrimmt ist. Dass genau das unterzugehen droht, wofür Karl Valentin steht: Für das Kind im Menschen, das es zu bewahren gilt. Ich habe mich während der Recherche direkt in ihn verliebt und finde, er hat eine hohe Symbolkraft, die hier perfekt passt.

#### **Sie schreiben viel und mit großem Erfolg. Braucht es Talent um ein Buch zu schreiben?**

Auch wenn ich das anfangs nicht recht wahrhaben wollte, so glaube ich das inzwischen schon und ich bin sehr dankbar dafür. Sicher kann man sich eine Menge professionelles Handwerkszeug aneignen. Aber am Anfang stehen die Fantasie, die Inspiration, die Beobachtungsgabe, ein Gespür dafür, was die Leser wollen. Das tiefe Bedürfnis, eine spannende Geschichte zu erzählen. Ich glaube, erst wenn das gegeben ist, dann fügt sich das Handwerkszeug sinnvoll ein. Erst dann hat man das Durchhaltevermögen und den festen Willen, ein rundes Paket zu schnüren, ein stimmiges Buch zu schreiben.

**Vielen Dank für das Gespräch. Wir sind gespannt und freuen uns schon jetzt auf Ihren neuen Krimi!**



**Karl Valentin ist tot –  
Tom Perlingers 3. Fall  
von Sabine Vöhringer**  
Ab 11. März 2020 im  
Buchhandel und auf allen  
digitalen Plattformen.  
Auch als Hörbuch.

*»Wenn der Mensch gestorben ist, ist er tot. Das ist sicher, also totsicher, wie man so sagt.«*

Das Karl Valentin Gymnasium in der Münchner Altstadt brennt. Im Keller wird die Leiche der stellvertretenden Direktorin Marianne Eichstätt geborgen. Grausam erstickt.

Ein Jahr zuvor starb dort der 17jährige Schüler Fabian Brühl auf mysteriöse Art und Weise.

Je tiefer Tom gräbt, desto brisanter wird die Lage. Der Täter hat bereits die nächsten Opfer im Visier. Tom hat keine Ahnung, dass der Feuerteufel auch sein persönliches Schicksal bestimmt.

Weitere Infos:  
[gmeiner-verlag.de](http://gmeiner-verlag.de)  
[sabine-voehringer.com](http://sabine-voehringer.com)